

## Tagung zu 10 Jahre Schulprogramm "denkmal aktiv" in Berlin eröffnet

Unter dem Titel "Denkmal trifft Schule – Schule trifft Denkmal" diskutieren  
150 Teilnehmer in der Villa Elisabeth in Berlin

Rund 750 Projekte haben in den vergangenen zehn Jahren im Rahmen des Schulprogramms "denkmal aktiv" der Deutschen Stiftung Denkmalschutz stattgefunden. Zu einer einer zweitägigen Tagung unter dem Titel "Denkmal trifft Schule – Schule trifft Denkmal" am 6./7. Dezember 2012 treffen sich in der Villa Elisabeth in Berlin 150 Teilnehmer aus Schule, Bildung, Kultur und Politik. Grußworte sprechen die Vorstandsvorsitzende der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, Dr. Rosemarie Wilcken, der Staatssekretär für Bildung, Jugend und Wissenschaft des Landes Berlin, Mark Rackles, und Landeskonservator Professor Dr. Jörg Haspel. Die Tagung steht unter der Schirmherrschaft der Bundesministerin für Bildung und Forschung, Professor Dr. Annette Schavan. Sie findet in Zusammenarbeit mit der Europa-Universität Viadrina statt.

Denkmale spielen eine wichtige Rolle in unserer Erfahrungswelt. Als Kunstschätze und Zeugnisse früherer Epochen vermitteln sie unmittelbar Lebens- und Arbeitswelten der Vergangenheit. Sie helfen, Gegenwart zu verstehen und Zukunft zu gestalten. Um insbesondere junge Menschen für Denkmale, ihren Wert und ihre Bedeutung zu begeistern, rief die private Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) vor 10 Jahren das Programm "denkmal aktiv - Kulturerbe macht Schule" ins Leben, um bundesweit schulische Projekte zu den Themen Kulturerbe und Denkmalschutz zu fördern. Aus anfangs 25 teilnehmenden Schulen sind im Schuljahr 2012/2013 rund 80 Bildungseinrichtungen bundesweit geworden.

Im schulischen und außerschulischen Alltag entwickelten Lehrern und Schüler gemeinsam in der gesamten Bundesrepublik Projekte. Diese praktisch-schulische Arbeit hat alters- und schulformgerechte Ansätze entwickelt, die den Wert und die Bedeutung des kulturellen Erbes im Schulalltag effektiv vermitteln. Einige dieser exemplarischen Beispiele werden auf der Tagung vorgestellt. Sie geben hilfreiche Anregungen für die künftige Arbeit an den Schulen.

Mit der Veranstaltung blicken die Organisatoren aus unterschiedlichen Richtungen auf die ersten zehn Jahre des Programms "denkmal aktiv" zurück. Außerdem werden nicht nur Wege zur Umsetzung von Denkmalthemen in der Schule aufgezeigt, sondern auch für Denkmale als außerschulische Lernorte sowie die Verankerung des Denkmalschutzes in der Schule geworben und Konzepte und Perspektiven zur Vermittlung des kulturellen Erbes miteinander sowie mit Schülerinnen und Schüler diskutiert. Darüber hinaus behandelt die Tagung die Ziele von "denkmal aktiv" im Spiegel der Wissenschaft sowie konkrete Aspekte der Denkmalpädagogik.

**Informationen zur Tagung "Denkmal trifft Schule - Schule trifft Denkmal"**  
am 6./7. Dezember 2012 unter <http://www.denkmal-aktiv.de/Veranstaltungen>

**Weitere Informationen:** Deutsche Stiftung Denkmalschutz \* Schlegelstraße 1 \* 53113 Bonn  
Tel. (0228) 9091-443 \* Fax: (0228) 9091-449  
E-Mail: [info@denkmalschutz.de](mailto:info@denkmalschutz.de).

Bonn, den 6. Dezember 2012/Schi

